

# Pfandleihanstalt

Autor(en): **Bö [Böckli, Carl]**

Objekttyp: **Illustration**

Zeitschrift: **Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin**

Band (Jahr): **70 (1944)**

Heft 12

PDF erstellt am: **05.08.2024**

## **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

## **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

# PFANDLEIHANSTALT



„ - - - aber losezi es würd sich ja nu um e paar Mönet handle,  
nachher löös ich 's ja wider ii!“

## Tatsächlich passiert

Eine wichtige Tramhaltestelle «Kreuzstutz» (Luzern). Die Leute stehen ungeduldig herum; hie und da ist ein Schimpfen hörbar. Unter den «Zivilen» auch ein Trämeler. Nach etwa zehnmütiger Wartezeit sagte plötzlich der Trämeler: «Es geht schon noch etwa eine

Stunde, bis das Tram wieder fahren kann!»

Ein empörter Wartender: «Warum haben Sie das nicht vorher gesagt?»

Der Trämeler: «Ja, i säges halt nu all Vierteltstund!»

(Tatsächlich passiert am 1. März 1944 nach dem großen Schneefall, der Störungen in der Stromversorgung zur Folge hatte.) H. S.

## Preiskontrolle

Sektion Holz, Gruppe Schnittwaren

«Und Sie, Meier, Sie können die Sache mit dem Parkett erledigen. Sie verstehen das doch?»

«Sicher, als ich nämlich noch zur Schule ging, mußte ich viermal im Tag an einer Parkettfabrik vorbei.» Taps

**„Pilot“**  
Weibel-Kragen  
Neue amerikanische Form  
30 Rp. per Stück im Dtz.  
Weibel-Kragenfabrik A.-G., Basel, 20

**Opfelerhammer**  
Zürich Rindermarkt 12  
Alt Zürcher Weinkelokal  
mit Gottfr. Keller-Stübli  
**Die vorzügliche Küche**  
und die **bekanntesten**  
**mundigen Weine!** Hans Büchi, Küchenchef

Die  
**CARLTON BAR**  
bessert Ihre Laune!  
**HOTEL ELITE ZÜRICH**  
Mitte Bahnhofstraße